

Vorlage

Beratungsfolge	Datum	
Sozial-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schulausschuss	10.09.2019	öffentlich

Straßenbezeichnung im Baugebiet „Füchtorfer Straße,, 3. Änderung

Der Bebauungsplan „Füchtorfer Straße“ – 3. Änderung weist im Bereich westlich der Mertzstraße und nördlich der Gärtnerei Strickmann eine Erschließungsanlage zur Wohnbebauung aus (s. beiliegenden Plan).

Im Hinblick auf die vorgesehene Erschließung und Bebauung ist es erforderlich, für diese Stichstraße eine Straßenbezeichnung vorzusehen. Mit Schreiben vom 02.07.2019 ist der Heimatverein Sassenberg gebeten worden, hierzu einen entsprechenden Vorschlag zu unterbreiten.

Mit Schreiben vom 15.08.2019, das als Anlage beigefügt ist, teilt der Heimatverein Sassenberg, Herr Hans Christoph Fennenkötter, mit, dass hier die Straßenbezeichnung „Torckstraße“, alternativ „Rotger-von-Torck-Straße“, vorgeschlagen wird. Zur Begründung wird ausgeführt, dass Johann Rotger von Torck (1628-1686) aus alter westfälischer Adelsfamilie stammte. Er wurde, noch zur Zeit des Fürstbischofs Christoph Bernhard von Galen, Domdechant in Münster und war ab 1683 Generalvikar des Bistums. Als solcher war er häufig in Sassenberg, wo er für die neue Pfarrkirche im Jahr seiner Ernennung (1683) den wertvollen Taufstein stiftete, der bis heute hinten in der Kirche steht. Ergänzend verweist Herr Fennenkötter darauf, dass ein Adolph von Torck im Spätmittelalter Amtsdroste von Sassenberg war. Nähere Einzelheiten seien jedoch nicht bekannt. Die allgemeinere Version Torckstraße hat nach Auffassung von Herrn Fennenkötter den Vorteil, dass sie kurz und griffig ist und beide Personen umfasst.

Zuständig für die Beschlussfassung ist der Sozial-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schulausschuss.

Vorschlag der Verwaltung:

„Die Erschließungsanlage im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Füchtorfer Straße“ – 3. Änderung erhält die Straßenbezeichnung „Torckstraße“. Die Lage der vorgenannten Straße in der Örtlichkeit ist aus dem beiliegenden Plan zu ersehen.“

DBgm.

Dü.